



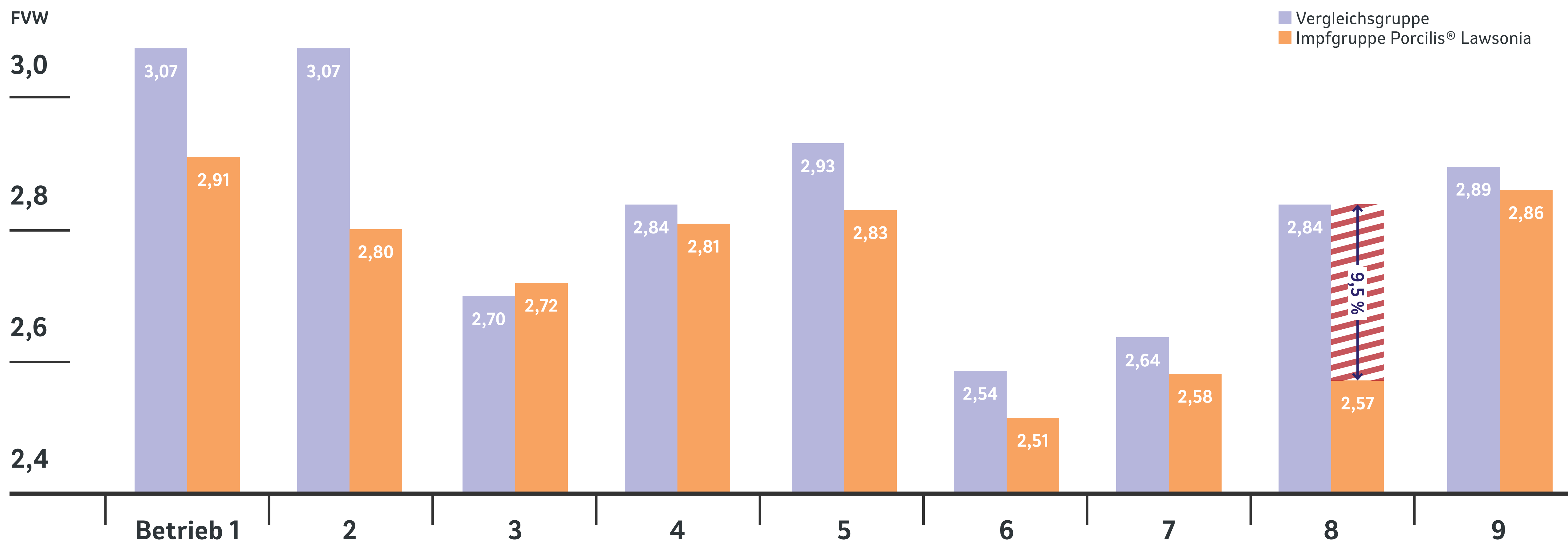
PORCILIS® LAWSONIA

LAWSONIA-IMPfung LOHNT SICH.

Ökonomische und ökologische Effekte der der intramuskulären bzw. intradermalen Lawsonia Impfung.
Praxisstudie auf 9 Betrieben über einen Zeitraum von eineinhalb Jahren mit 86.894 Tieren in der Auswertung.¹

MEHR. WERT.
PRÄVENTION.

Verbesserungen in der **FUTTERVERWERTUNG (FVW)** nach Lawsonia-Impfung

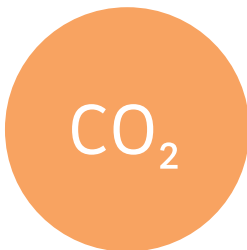
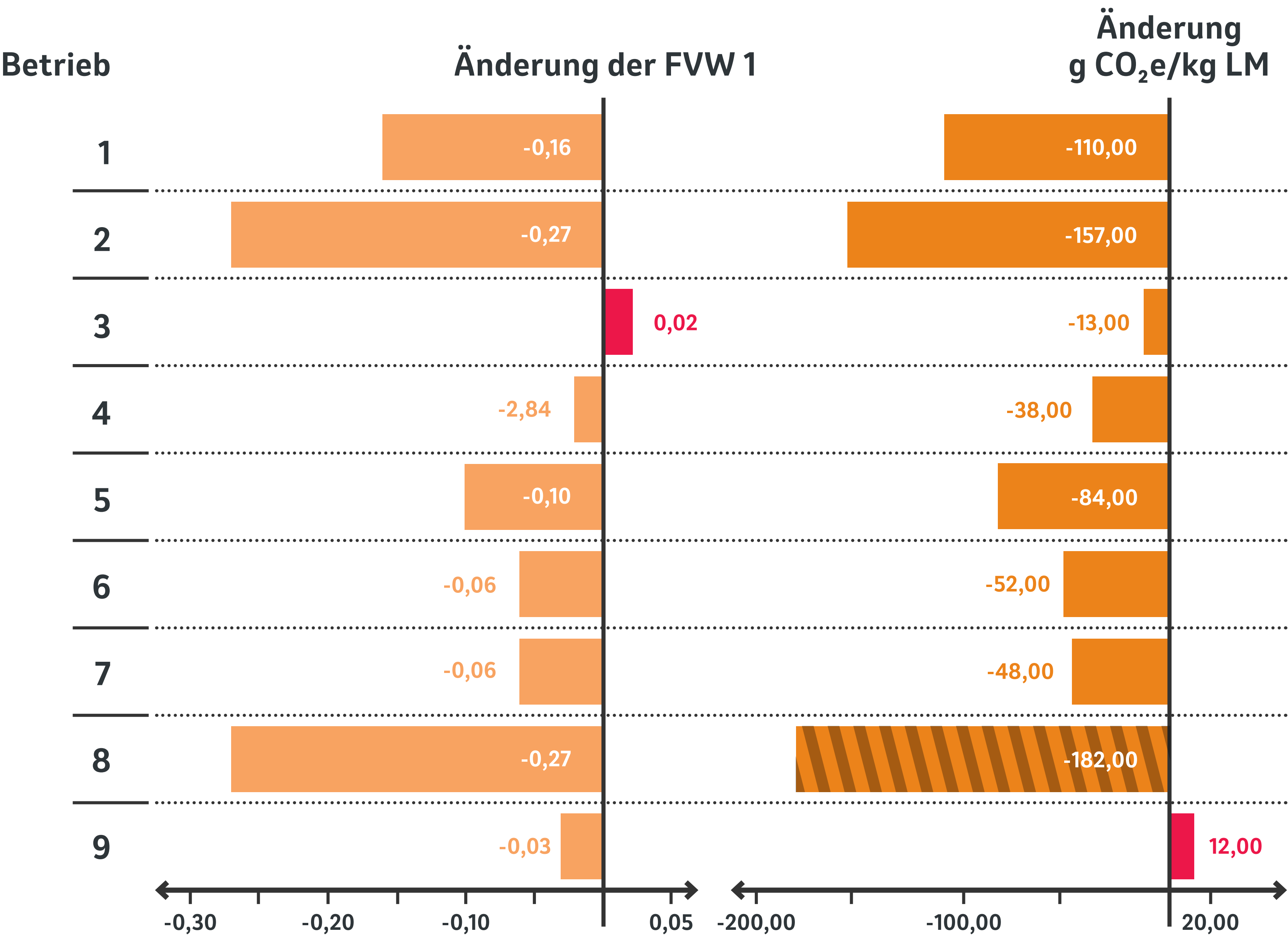


Höhere Futterverwertung nach Lawsonia-Impfung in acht von neun Betrieben, in der Spitze 9,5 %.

Mittlere Verbesserung der Futterverwertung: 0,11.

Bessere Futterverwertung verbessert die CO₂-BILANZ

Kalkulation der erhobenen betrieblichen Leistungsdaten mit dem "TEKLa" Programm der Landwirtschaftskammer Niedersachsen

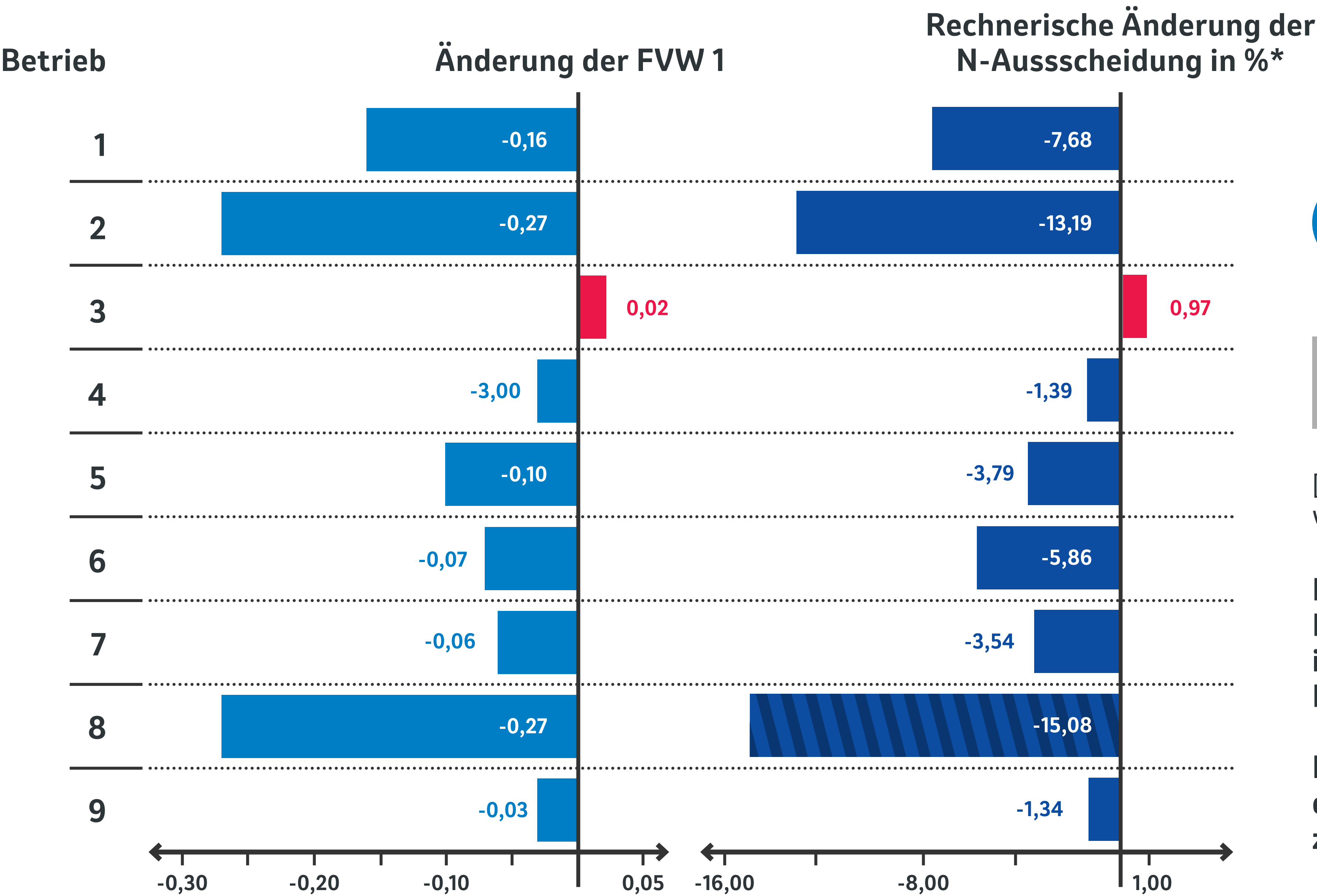


Eine höhere Futterverwertung korreliert in den 7 Betrieben mit einer Abnahme der CO₂-Emmision.

Bei geringeren Veränderungen der Futterverwertung wie in Betrieb 3 und 9 treten die Einflüsse der anderen Parameter (Zukaufgewichte der Ferkel, Verkaufsgewichte der Mastschweine und Ausschlachtung) zutage.

Bilanzierung der STICKSTOFFAUSSCHIEDUNG

Kalkulation mit dem Programm "Berechnung einer individuellen Stallbilanz" der Landwirtschaftskammer Niedersachsen



[Hier dargestellt die Kalkulation unter Verwendung eines Mischfutters mit 15,4 % RP.]

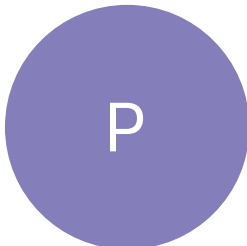
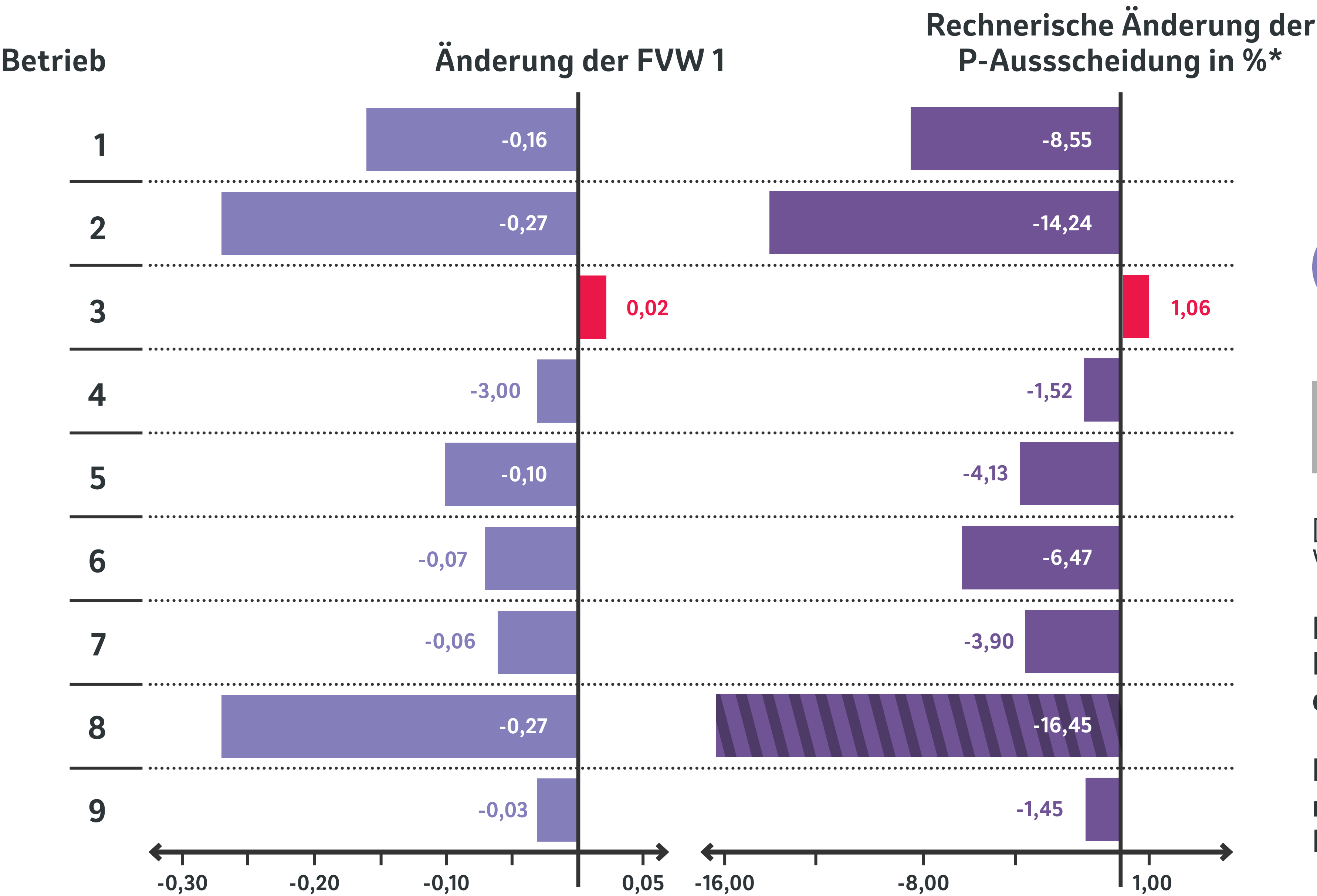
Die Kalkulation der N-Ausscheidung im Modell reagiert auf die Veränderungen in der Futterverwertung und ist mit den N-Gehalten im Futter verknüpft.

In der Spitze (FVW-0,27) reduziert sich die N-Emission, je nach RP-Gehalt, zwischen 14,30 % und 15,71 %

* nach Einsatz der Impfung Porcilis® Lawsonia

Bilanzierung der PHOSPHORAUSSCHEIDUNG

Kalkulation mit dem Programm "Berechnung einer individuellen Stallbilanz" der Landwirtschaftskammer Niedersachsen



[Hier dargestellt die Kalkulation unter Verwendung eines Mischfutters mit 4,3 g P.]

Die P-Ausscheidung korreliert mit der Futterverwertung und den P-Gehalten der Rationen.

In der Spitze ergaben sich P-Reduktionen von 14,77 bis 17,05 %, abhängig vom P-Gehalt der Rationen.

* nach Einsatz der Impfung Porcilis® Lawsonia

FAZIT

- Mit der Lawsonia-Impfung gelang es den Betrieben, **Gesundheit, Leistung und Futterverwertung** relevant zu verbessern.
- Mit verbesserter Futterverwertung zeigt sich das Potential in der **Reduktion der CO₂-, Stickstoff-, und Phosphor-Emissionen.**
- Die Lawsonia-Impfung ist somit eine effektive Maßnahme zur **Verbesserung der Nachhaltigkeit und Umweltverträglichkeit** in der Schweinemast, die sofort und unkompliziert realisiert werden kann.

¹ Tabeling, R., von und zur Mühlen, F., Renken, C. Impfung von Schweinen gegen Lawsonia intracellularis i.m. oder i.d. – Kalkulation der Effekte einer verbesserten Futterverwertung auf die N- und P-Ausscheidung sowie den CO₂-Fußabdruck. Sonderdruck aus Tierärztliche Umschau Pferd & Nutztier 3-2023

Weitere Produktinformationen finden Sie hier:

Porcilis® Lawsonia

<https://www.msd-tiergesundheits.de/produkte/porcilis-lawsonia/>

Copyright © 2024 Merck & Co., Inc., Rahway, NJ, USA and its affiliates. All rights reserved.

Die Wissenschaft für gesündere Tiere

Intervet Deutschland GmbH • Feldstraße 1a • D-85716 Unterschleißheim • www.msd-tiergesundheits.de
Intervet GesmbH • Siemensstraße 107 • A-1210 Wien • www.msd-tiergesundheits.at